

Univ.-Prof. Dr. Martin Kocher
Bundesminister

Stubenring 1, 1010 Wien

Herrn
Präsidenten des Nationalrates
Mag. Wolfgang Sobotka
Parlament
1017 Wien

Geschäftszahl: 2022-0.516.904

Ihr Zeichen: BKA - PDion (PDion)11903/J-NR/2022

Wien, am 15. September 2022

Sehr geehrter Herr Präsident,

die Abgeordneten zum Nationalrat Mag. Gerald Loacker und weitere haben am 15.07.2022 unter der **Nr. 11903/J** an mich eine schriftliche parlamentarische Anfrage betreffend **Finanzierung der Kammer für Steuerberater und Wirtschaftsprüfer 2021** gerichtet.

Diese Anfrage beantworte ich nach den mir vorliegenden Informationen für den Rechtsnachfolger des vormaligen Bundesministeriums für Digitalisierung und Wirtschaftsstandort bildenden Wirkungsbereich des Bundesministeriums für Arbeit und Wirtschaft wie folgt:

Einleitend ist festzustellen, dass dazu die Kammer für Steuerberater und Wirtschaftsprüfer befasst wurde, welche die nachstehend wiedergegebenen Informationen übermittelt hat.

Zu den Fragen 1 bis 8

- *Wie hoch war 2021 der Gesamtertrag der Kammer für Steuerberater und Wirtschaftsprüfer?*
 - *davon die Kammerumlagen?*
- *Wie hoch war 2021 der Gesamtaufwand?*
 - *davon der Aufwand für die Funktionsgebühren und Funktionäre?*
 - *davon der Personalaufwand?*

- *davon der Aufwand für die Altersvorsorge?*
 - *davon der Aufwand für die Abfertigungen?*
 - *davon der restliche Aufwand?*
 - *davon der Aufwand für Verwaltung?*
 - *davon der Aufwand für Öffentlichkeitsarbeit?*
- *Wie hoch war 2021 das Betriebsergebnis?*
- *Wie hoch war 2021 das Finanzergebnis?*
- *Wie hoch war 2021 der Jahresüberschuss?*
- *Wie hoch war 2021 die Bilanzsumme?*
 - *davon das Anlagevermögen?*
 - *davon die Sachanlagen?*
 - *davon die Finanzanlagen?*
 - *davon das Wertpapiervermögen?*
 - *davon das Umlaufvermögen?*
 - *davon die Geldmittel/Bankeinlagen?*
 - *davon das Eigenkapital?*
 - *davon die Rückstellungen?*
 - *davon die Pensionsrückstellungen?*
 - *Zugänge?*
 - *Abgänge?*
 - *davon die Abfertigungsrückstellungen?*
 - *Zugänge?*
 - *Abgänge?*
- *Wie hoch war 2021 der Mitarbeiterstand?*
- *Wie viele Bezügebezieher_innen erhielten 2021 insgesamt Ruhe- bzw. Versorgungsbezüge und wie hoch waren die durchschnittlichen Ruhe- bzw. Versorgungsbezüge?*
 - *Wie viele der Bezügebezieher_innen erhielten 2021 Ruhe- bzw. Versorgungsbezüge unter 70% (€ 3.970) der ASVG-Höchstbeitragsgrundlage 2021?*
 - *Wie viele der Bezügebezieher_innen erhielten 2021 Ruhe- bzw. Versorgungsbezüge zwischen 70% (€ 3.970) und 140% (€ 7.940) der ASVG-Höchstbeitragsgrundlage 2021?*
 - *Wie viele der Bezügebezieher_innen erhielten 2021 Ruhe- bzw. Versorgungsbezüge über 140% (€ 7.940) der ASVG-Höchstbeitragsgrundlage 2021?*
 - *Wie hoch war der durchschnittliche Ruhe- bzw. Versorgungsbezug?*

Der Gesamtertrag der Kammer für Steuerberater und Wirtschaftsprüfer (KSW) betrug im Jahr 2021 € 16.282.834,00 davon € 14.578.624,97 Kammerumlagen.

Der Gesamtaufwand der KSW im Jahr 2021 betrug € 15.765.050,00, davon waren € 347.342,00 Aufwand für Funktionärsgebühren und Funktionäre, € 3.979.151,00 Personalaufwand, davon € 113.582,00 Aufwand für Altersvorsorge und € 86.992,00 Aufwand für Abfertigungen sowie € 11.438.557,00 restlicher Aufwand, davon € 2.976.763,00 Aufwand für Verwaltung und € 1.097.432,00 Aufwand für Öffentlichkeitsarbeit.

Das Betriebsergebnis der KSW betrug im Jahr 2021 € 200.469,00, das Finanzergebnis € 317.392,00, der Jahresüberschuss € 517.585,00.

Die Bilanzsumme der KSW betrug im Jahr 2021 € 12.896.114,00, davon € 4.015.407,00 Anlagevermögen, davon € 1.075.531,00 Sachanlagen und € 2.909.724,00 Finanzanlagen, davon € 2.509.724,00 Wertpapiervermögen, € 8.596.152,00 Umlaufvermögen, davon € 1.713.237,00 Geldmittel/Bankeinlagen, € 8.226.698,00 Eigenkapital, € 3.455.769,00 Rückstellungen, davon € 1.519.555,00 Pensionsrückstellungen - keine Zugänge und ein Abgang - und € 542.810,00 Abfertigungsrückstellungen - keine Zugänge und vier Abgängen.

Der Mitarbeiterstand betrug mit Stand 31.12.2021 59.

Eine Beantwortung der Fragen bezüglich Ruhe- und Versorgungsbezügen hat wegen der sehr geringen Anzahl der betroffenen Bezügebezieherinnen und -bezieher aufgrund der möglichen Rückführbarkeit auf konkrete Personen aus Datenschutzgründen zu unterbleiben.

Darüber hinaus ist auf die unverändert gültigen Ausführungen zu Prüfungsgebühren und Excedentenhaftpflichtversicherung in der Beantwortung der parlamentarischen Anfrage Nr. 7508/J zu verweisen.

Univ.-Prof. Dr. Martin Kocher

Elektronisch gefertigt

